

# Clever unterwegs mit Gepäck und Kindern

In St. Gallen gibt es seit Sommer 2016 das eLastenvelo-Sharing «carvelo2go». Das Angebot ist ein Produkt der Mobilitätsakademie, einer Tochtergesellschaft des TCS, und funktioniert ähnlich wie Mobility-Carsharing: Über die Website carvelo2go können stunden- oder tageweise elektrische Lastenvelos gebucht und an sechs Standorten in der Stadt bei so genannten «Hosts» gemietet werden.

Ein Lastenvelo oder Cargo-Bike ist ein Transportvelo, konzipiert für den ökologischen Transport von allem, was nicht ins Velokorbchen passt. Dank Elektrounterstützung kann damit auch in hügeliger Topografie vieles mühelos transportiert werden: Drei Harassen Bier plus die üblichen Einkäufe nach Hause fahren, kein Problem. Kinder zur Kita fahren, ein Riesenspass. Die Pflanzen und Gartenutensilien nach Hause bringen, ein Kinderspiel. Mit der Familie in die Badi am Bodensee, ins Appenzellerland oder auf die Insel Mainau, das geht dank Elektroantrieb ohne grosse Anstrengung. Je nach Modell lassen sich bis zu 100 Kilo transportieren, 50–80 Kilometer weit, und das auch noch von Tür zu Tür, die Parkplatzsuche fällt weg.

## Lastenvelo-Fahren mit carvelo2go kennenlernen

Das Angebot von carvelo2go entstand im Rahmen von carvelo – der Schweizer Lastenrad-Initiative der Mobilitätsakademie AG des TCS sowie des Förderfonds Engagement Migros. Bis heute ist das eCargo-Bike-Sharing in vier Schweizer Städten eingerichtet. Neben St. Gallen (Standorte siehe unten) auch in Bern, Basel und Vevey, im Sommer folgen weitere Städte und Gemeinden (u.a. Davos, Luzern, Zürich, Winterthur).

Und so funktioniert: Nach einer unkomplizierten Online-Registrierung ist für die Nutzer auf der Website ersichtlich, bei welchem sog. «Host» ein Lastenvelo frei ist: Beim Veloladen an der Ecke vielleicht, oder bei der Bäckerei die Strasse runter. Das Lastenvelo wird online gebucht, Schlüssel und Velo werden im Laden abgeholt. Somit verzichtet carvelo2go auf ein teures Schliesssystem und kann so faire Mietpreise anbieten. Aktuell wird der Mietpreis noch im Geschäft bezahlt, ab Mai dann mit einer Online-Bezahlung (Website sowie App).

Bei carvelo2go kostet die 1. Stunde 5 Franken, die 2. bis 9. Stunde 2 Franken und jede weitere Stunde

1 Franken. Für einen vierstündigen Einkauf in der Gärtnerei würde das also neun Franken kosten. TCS-Mitglieder erhalten einen Rabatt von 20 Prozent auf ihre Mieten.

Zurzeit wird das Angebot durch die Ladenöffnungszeiten des jeweiligen Hosts eingeschränkt. Wer das Velo bis spät am Abend braucht, kann es erst am darauf folgenden Morgen wieder zurückbringen. Deshalb gibt es im Mai eine Tarif-Anpassung: So



Mit einem Lastenvelo unterwegs zu sein macht grosse Freude  
Bild: carvelo

wird etwa die Nachtnutzung gratis und mit der Einführung eines carvelo2go-Halbtax-Abos können Vielnutzer zum halben Preis fahren.

Die Hosts, welche die Lastenräder den Kunden zur Verfügung stellen, verdienen zwar nichts am Veloverleih, dürfen das Velo aber während 25 Stunden im Monat für eigene Zwecke nutzen, dazu gibt es zahlreiche Kundenkontakte. Die Wartung und die Kosten dafür übernimmt carvelo2go.

## Die Energiestadt Gold St.Gallen unterstützt carvelo2go

Die Stadt St. Gallen möchte ihrer Bevölkerung einen flexiblen Mobilitätsmix anbieten, um schnell, bequem und umweltfreundlich ans Ziel zu kommen. Dabei darf das eCargo-Bike nicht fehlen. Die Lastenvelos sind in vielen Fällen eine clevere Alternative zum Auto – sie kennen keine Stau- oder Parkplatzprobleme, sind effizient und halten fit. Neben dem, dass sich die Energiestadt Gold St. Gallen im Rahmen der Kampagne clevermobil und des Energiekonzepts 2050 engagiert, ist sie auch regionaler Partner von carvelo2go in der Gallusstadt, zusammen mit dem TCS St. Gallen AI, der Regionalgruppe St. Gallen, dem

VCS St. Gallen/Appenzell, ProVelo Region St. Gallen sowie der Agglo St. Gallen-Bodensee.

Wer also etwas Sperriges oder Schweres transportieren möchte, ohne dafür ein Auto zu verwenden, der kann über carvelo2go prüfen, was er mit einem Cargo-Bike in Elektroausführung alles befördern kann. In St.Gallen können in folgenden Betrieben eCargo-Bikes abgeholt werden:

- Militärkantine, Kreuzbleicheweg 2
- Bäckerei Ruppeiner, St. Georgen-Strasse 58
- Velo Legi, Rorschacherstrasse 221
- Veloplus, St. Jakob-Strasse 87
- L'Ultimo Bacio, Poststrasse 14
- müller – lebe deinen genuss, Guisanstrasse 95
- Tierladen, St. Georgenstrasse 73